

*FPÖ/Tirol/Haslwanter/Antigen-Test/Regierung*

LANDESGESCHÄFTSSTELLE TIROL  
Leopoldstraße 72  
A-6020 Innsbruck

Tel: +43 512 57 53 32-0  
Fax: +43 512 58 36 86  
Email: [fpoe.tirol@fpoe.at](mailto:fpoe.tirol@fpoe.at)

Innsbruck, 23. Dezember 2020

[www.fpoe.tirol](http://www.fpoe.tirol)

## **Haslwanter: „Bundes- und Landesregierung sind auf gefährlichen Holzweg.**

**Utl.: FPÖ ortet trügerische Sicherheit durch Antigen-Test Momentaufnahmen.**

Zum wiederholten Mal übt der freiheitliche Gesundheitssprecher im Tiroler Landtag, KR LAbg. Patrick Haslwanter, massive Kritik an der Teststrategie der schwarz-grünen Bundes- und Landesregierung. „Die für Mitte Jänner geplanten Antigen-Massentests werden keinen positiven Einfluss auf das Infektionsgeschehen haben“, befürchtet Haslwanter. „Offenbar haben die Verantwortlichen von Bundes- und Landesregierung noch immer nicht registriert, dass es sich bei den Antigen-Tests um reine Momentaufnahmen handelt. Dadurch wird eine trügerische Sicherheit erzeugt, welche in weiterer Folge genau das Gegenteil bewirken kann als gewünscht, nämlich sinkende Infektionszahlen“, erläutert der FPÖ-Politiker.

Haslwanter appelliert an die Verantwortlichen, sich endlich um das Wesentliche zu kümmern, nämlich dem Schutz der Risikogruppe und der kritischen Infrastruktur. „Anstatt die gesamte Bevölkerung mit sinnlosen und sündhaft teuren Massentests zu belästigen, müssen alle finanziellen und strukturellen Ressourcen dazu verwendet werden, um Altenpflegeheime und Menschen, welche der Risikogruppe zuzuordnen sind, wirksam zu schützen. Nur so können die Intensivstationen vor einer Überlastung geschützt und weitere Lockdowns verhindert werden“, schließt Haslwanter.